



urban hideout



Bau- und Ausstattungsbeschreibung

Jungherrnsteig 7 & 7a | 1190 Wien

Errichtung eines Mehrparteienhauses
inkl. Garage und Außenanlagen

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Bauplanung & Umsetzung

Bauherr

Ausführender Architekt

Baufortschrittskontrolle

Örtliche Bauaufsicht

Baustellenkoordination

Projekt

Termine

Energieausweis

Statik

Teil A: Rohbau

Bautechnik

Kellergeschoss (Neubau)

Wände und Decken

Teil B: Ausbau

Gebäudetechnik

HKLS Ausstattung

Heizung und Warmwasser

Kühlung/Klima

Entlüftung

Verbrauchsmessung

Elektroanlage

Verteiler

Medienverteiler

Licht, Schalter und Steckdosen

neopartement Smart-Home-Paket

Allgemeinbeleuchtung

Markisen

Videogegensprechanlage

Vorbereitung Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Sanitäreinrichtung

Dusche & Badewanne

6-7

6

6

6

7

7

7

8

8

8

9-20

9

9

9

9

10

10

10

10

15

15

15

14

14

Inhaltsverzeichnis

Duschkabinen und -wände

Armaturen

Küche

Gärten und Terrassen

Fußböden

Fliesen

Wände und Decken

Fenster und Fenstertüren

Rollläden

Innenstiegen

Innentüren

Außentür

Außenanlage & Allgemeinflächen

Flachdach / Dachterrasse / Balkone

Beläge

Entwässerung

Terrassen und Balkongeländer

Gärten und Terrassierungen

Pool

Einfriedung

Briefkastenanlage

Zugang zur Anlage

Kellerabteile

Aufzug

Garage

Mud Room

Sonstiges

Gewährleistung

Änderungsvorbehalt

Einrichtung

Sonderausstattung

Baustellenbegehung

Disclaimer

14

15

15

15

16

16

17

17

17

17

18

18

18

19

19

19

19

19

19

20

20

20

20

20

20

22-23

22

22

22

22

23

23

Allgemeine Bauplanung & Umsetzung

Bauherr

JHS Immobilienentwicklungs GmbH
Bloschgasse 5/10 | 1190 Wien
FN 566758v | Handelsgericht Wien
ATU77718105
team@neopartement.com

Ausführender Architekt

Arch. DI Fabian Schütz
Schütz ZT GmbH
Schanzstraße 14/0.2 | 1150 Wien
+43 1 786 8236
office@s-zt.at

Baufortschrittskontrolle

Architekt Dipl.-Ing. Paul Prinz
Hütteldorfer Straße 351 | 1140 Wien
+43 1 9149758 20
s-zt.at

Örtliche Bauaufsicht

BmH – Baumanagement Hofbauer GmbH
Schildberg 56 | 3071 Böheimkirchen
office@bm-h.at

Baustellenkoordination

Übleis Sicherheitstechnik GmbH
Hauptstraße 39a | 4642 Sattledt
+43 7244 20602 0

Allgemeine Bauplanung & Umsetzung

Projekt

Die moderne und luxuriös ausgestattete Wohnhausanlage besteht aus mehreren Eigentumswohnungen inkl. Außenanlagen und Pool am Jungherrnsteig 7 & 7a in 1190 Wien.

Termine

Baustart: voraussichtlich Anfang Q2 2026
Übergabe: voraussichtlich Ende Q2 2027

Energieausweis

Ein Energieausweis wird jedem Käufer in den Dokumentationsunterlagen übergeben. Der Heizwärmeverbrauch (HWB) entspricht den Vorgaben der Wiener Bauordnung.

Statik

Die Dimensionierung und Bemessung aller tragenden Teile der Bauwerke erfolgt entsprechend den statischen Anforderungen sowie den gültigen gesetzlichen Bestimmungen zu Wärme-, Schall- und Brandschutz.

Teil A: Rohbau

Bautechnik

- Die Anlage wird in Holzriegel-Hybridbauweise mit Vollwärmeschutz und vorgehängter, hinterlüfteter Fassade errichtet.
- Das Stiegenhaus, der Aufzugschacht und die Kellerwände werden in Stahlbeton ausgeführt.
- Die Trennwände zwischen den einzelnen Einheiten werden schallentkoppelt zweischalig ausgeführt.
- Die Decken werden je nach erforderlichem Ausmaß wahlweise aus Stahlbeton oder KLH© Elementen errichtet.
- Stützbauwerke werden in erforderlichem Ausmaß gebaut.
- Nicht tragende Innenwände werden aus Gipskarton doppelt beplankt ausgeführt.

Kellergeschoss (Neubau)

Bodenplatte und Außenwände werden als geschlossene Wanne aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 hergestellt (wasserundurchlässigen Beton oder WU-Beton).

Wände und Decken

- Außenwände ca. 40 cm stark inklusive Installationsebene (lt. Detailplänen) U – Wert (W/m²K) 0,14R(w). (Unter dem Vollwärmeschutz befindet sich eine zementgebundene Spanplatte und rauminnenseitig eine Gipsfaserfeuchtraumplatte.)
- Innenwände zwischen 12-23cm (lt. Detailplänen).
- Decke über EG ca. 29 cm stark (lt. Detailplänen).
- Alle Dachstühle 25-30 cm gedämmt (lt. Detailplänen).
- Alle Wände mit Gipsfaser(feuchtraum)platten beplankt und alle Decken mit Gipsfeuerschutzplatten beplankt.
- Dacheindeckungen je nach Detailplan mit Faserzementplatten, Blecheindeckung oder EPDM Folie mit Kies bzw. extensivem Gründach.

Teil B: Ausbau

Gebäudetechnik

Die Wasserversorgung erfolgt über das Wiener Wassernetz. Strom, Wasser und Kanal werden am öffentlichen Leitungssystem der Stadt Wien angeschlossen.

HKLS Ausstattung

Heizung und Warmwasser

- Das Bereitstellungssystem besteht aus Luftwärmepumpen mit Pufferspeicherung.
- Die Wärmeabgabe erfolgt über eine Niedrigenergie-Fußbodenheizung.
- Alle Leitungen wie Kaltwasser, Warmwasser, Abläufe und Heizung werden Unterputz in den Wänden bzw. im Bodenaufbau geführt.
- Es erfolgt eine einmalige gemeinsame Inbetriebnahme inkl. Einschulung mit allen Käufern nach Übergabe der Wohneinheiten.

Kühlung/Klima

- Alle Einheiten werden mittels Luftwärmepumpe in den Aufenthaltsräumen gekühlt.
- Die Kälteabgabe erfolgt über eine Niedrigenergie-Fußbodenkühlung (Roll-Over-System).
- Die Einzelraumsteuerung von Heizung und Kühlung erfolgt mittels einem digitalem Raumthermostat, angebracht in jedem Aufenthaltsraum. Das Raumthermostat ist an das Smart Home System angeschlossen.

Entlüftung

- Sämtliche innenliegende Räume werden entlüftet.
- Die Bäder und WCs werden zusätzlich mittels einer mechanischer Abluft belüftet.

Verbrauchsmessung

- Die Kalt-, Warmwasser und Wärmeverbrauchszählung erfolgt mit einem geeichten Smart-Zähler des jeweiligen Wasserlieferanten.
- Jede Einheit verfügt über einen eigenen smarten Warmwasser und Heizungszähler zur Fernablesung.

Teil B: Ausbau

Elektroanlage

- Der Erststromlieferant ist unsere Wasserkraft.
- Jede Wohneinheit verfügt über einen eigenen Stromzähler.
- Die Stromzähler für die Ablesung durch den Energielieferanten befinden sich im Technikraum.
- Die Kostenverrechnung der Zählermiete, Netzbereitstellungsgebühren, Stromverbrauch, etc. erfolgt direkt mit dem Netzbetreiber bzw. Stromlieferanten.
- Die notwendigen Installationen für eine Kabel-TV Anschlussmöglichkeit in den Wohnungen werden in den Wänden, im Fußbodenaufbau bzw. in den abgehängten Decken/Potenien geführt.
- Die Einheiten erhalten ihre Verteiler im Vorraum.
- Alle Leitungen werden Unterputz in den Wänden, Decken bzw. im Bodenaufbau geführt.
- Die Herstellung des Kabelanschluss selbst erfolgt käuferseitig durch einen separaten Vertragsabschluss mit einem Drittanbieter.

Verteiler

Installiert wird ein 230V Verteiler im Vorraum der Wohnung.

Medienveteiler

Im Vorraum jeder Wohneinheit wird mindestens ein Verteiler für Medientechnik (Kabelanschluss, Internet, CAT, etc.) installiert.



Licht, Schalter und Steckdosen

- Die Einheiten werden mit Schaltern und Steckdosen der Firma Loxone, iotty oder gleichwertig ausgestattet.
- Im Bereich der abgehängten Decken werden Spots installiert.

Teil B: Ausbau

neopartement Smart-Home-Paket

- Alle zur Wohneinheit zurechenbare Innenlichter, Markisenschalter, Rollläden und sonstigen Schalter sowie Wärme-/Kälteregelung und Videogegensprechanlage werden mit einer Loxone Smart Home Steuerung (oder gleichwertig) ausgerüstet.
- Schalter und Steckdosen werden in aufeinander abgestimmtem Design ausgeführt (iotty oder gleichwertig).
 - Das Smart Home Paket ist eine Grundausstattung. Aufbauend auf dieser Variante kann die Anlage zukünftig durch den Kunden beliebig erweitert werden (z. B. Musik, Alexa,...etc.)
 - Die Grundausstattung enthält:
 - Lichtsteuerung schaltbar (vorbereitet für den Einbau von Dimmer)
 - Multifunktionsschalter
 - Jalousiesteuerung
 - Raumtemperaturregelung (Einzelraum)
 - Zentralfunktionen
 - Videosprechanlage - Schnittstelle zur Weiterleitung von „Anrufen über die Gegensprechanlage“ auf das Smartphone. Damit besteht die Möglichkeit auch bei Abwesenheit mit Besucher und Lieferdiensten zu kommunizieren.
 - App Bedienung mit Smartphone oder Tablet

Weitere Funktionen wie Integration einer Alarmanlage, E-Ladestationen, Schlüssel- und Zutrittssystem und vieles mehr gerne auf Anfrage.

Teil B: Ausbau

Vorraum

- 1-2 Lichtauslässe je nach Größe
- mind. 4 Steckdosen je nach Größe
- Schalter/Wechselschalter nach Erfordernis („Vorräume werden nach Komfort installiert“)
- Videogegensprechanlage:
1 Türklingel und mind. 1 E-Öffner

Wohnzimmer

- mind. 3 Wechselschalter je nach Größe
- mind. 2 Deckenauslässe
- mind. 8 Steckdosen
- 1 verkabelte SAT-Dose (SAT und Kabel)
- Verkabelung für digitale Heizung-/ Klimaregelung

Küche

- Kücheninstallation lt. beigestellten Plan mit ca. folgenden Anforderungen:
 - Anschluss Kochfeld
 - Anschluss Dunstabzug Umluft
 - 400 V Backrohranschluss
 - 6 Arbeitssteckdosen
 - Geschirrspüleranschluss
 - Kühlschrankanschluss
 - je nach Größe 1-2 Lichtauslässe
 - 1 Wandausslass
 - 2 Wechselschalter

Die Ausstattung erfolgt ohne Beleuchtungskörper (pro Raum eine provisorische Fassung für provisorische Beleuchtung) und ohne Einbaugeräte, etc.

Zimmer

- mind. 4 Steckdosen
- mind. 1 Lichtauslass Decke
- 1 SAT-Anschluss (SAT und Kabel)
- 2 Wechselschalter

Bad

- mind. 4 Steckdosen, davon 2 beim Waschbecken
- 1 Waschmaschinenanschluss
- 1 Lichtauslass Decke
- 1 Lichtauslass Wand
- 2 Lichtschalter
- 1 Ventilatoranschluss

WC

- 1 Lichtauslass Decke
- 1 Ventilatoranschluss
- 1 Lichtschalter

Garten/Terrassen EG

- mind. 1 Außensteckdose
- mind. 1 Lichtauslass

Balkone OG, Terrassen DG

- 1 Lichtauslass
- mind. 1 Außensteckdosen

Fassade

- Lichtauslass für Beleuchtung

Teil B: Ausbau

Allgemeinbeleuchtung

- Beleuchtungen für Wege und sonstige Nebenräume werden in erforderlichem Ausmaß errichtet.
- Die Beleuchtung der Hauseingänge wird über einen Dämmerungsschalter und Bewegungsmelder gesteuert.

Markisen

Es werden via Smart Home Anwendung steuerbare, elektrische Markisen an Terrassen und Balkonen hergestellt.

Videogegensprechanlage

- Installiert wird eine Videogegensprechanlage der Firma Loxone (oder gleichwertig) mit einer Innenstelle und einer Außenstelle.
- Anbindung an Smart Home und Fernbedienung über Applikation am Mobiltelefon.

Vorbereitung Ladestationen für Elektrofahrzeuge

- An den Stellplätzen werden Ladesteckdosen für Elektrofahrzeuge ermöglicht und eine entsprechende Leerverrohrung vorbereitet.
- Der Stromliefervertrag ist gemeinsam mit der Elektro-Ladestation von jedem Käufer separat abzuschließen bzw. herzustellen.

Teil B: Ausbau

Sanitäreinrichtung

Die Waschbecken, WCs, Handwaschbecken und Badewannen der Wohneinheiten werden in der Ausführung Vallone Tremezzo oder gleichwertig hergestellt.



Dusche & Badewanne

Die Duschen werden bodeneben mit einer Edelstahl Duschrinne ausgeführt.



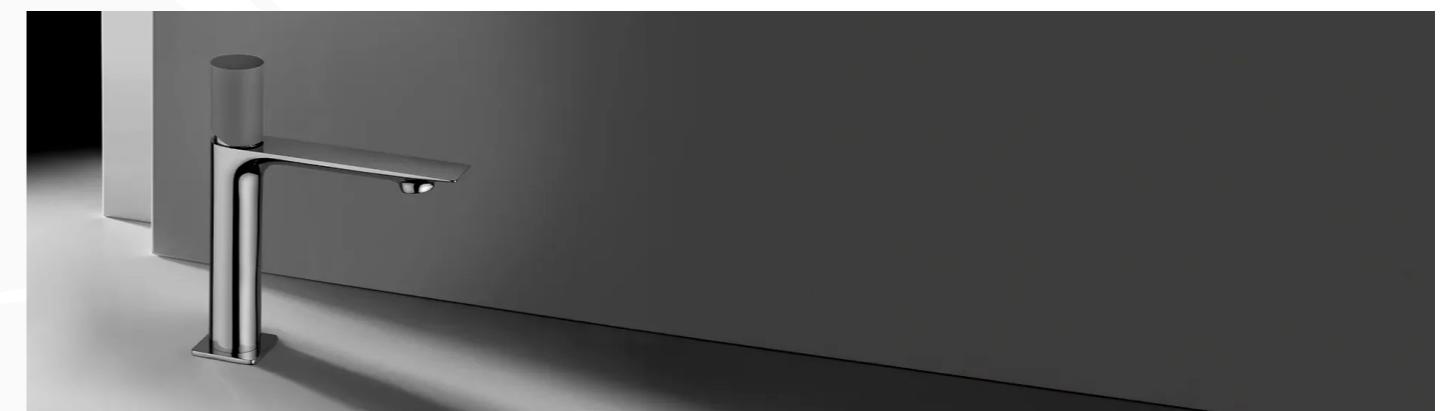
Duschkabinen und -wände

Die Duschabtrennungen, Duschkabinen, Duschwände und Badewannenaufsätze werden bei Dusche und Bad in allen Bädern aus Einscheibensicherheitsglas (ESG) maßgefertigt.

Teil B: Ausbau

Armaturen

- Die Waschbecken, Dusch- und Badewannenarmaturen der Firma Frattini Modell Narciso oder gleichwertig werden Unterputz ausgeführt.
- In jedem Bad wird ein elektrischer Handtuchtrockner verbaut.



Küche

Die entsprechenden Küchenanschlüsse für Warm-/ Kaltwasser und Abfluss werden entsprechend dem käuferseitig beizulegendem Küchenplan vorbereitet.

Gärten und Terrassen

In den Gärten und Terrasse(n) befinden sich Kaltwasser-Anschlüsse mit frostsicheren Kemper-Armaturen zur Bewässerung.

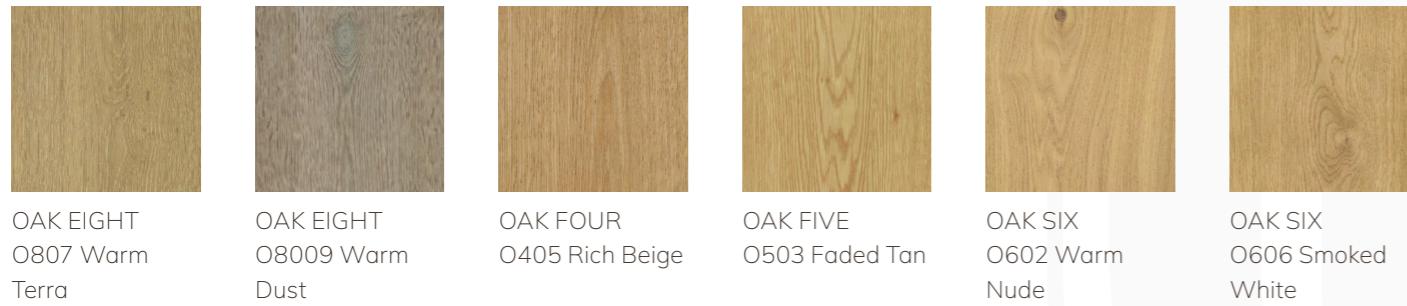
Teil B: Ausbau

Fußböden

- Die Ausführung der Fußböden erfolgt in 7,0 cm Zementestrich als Heizestrich auf einer 3,0 cm Tackermatte und 4,0 cm Styrobeton.
- Die Böden in den Wohnräumen werden mit 3-Schicht-Eichenparkett der Firma Belgia Modell Oak oder gleichwertig mit einer mindesten Dielenlänge von 120 cm sowie mit mindestens 2,7 mm Massivholz Nutzschicht belegt.



- Farbvarianten



- Sesselleisten werden mind. 6 cm hoch in weiß ausgeführt.

Fliesen

- Es werden rektifizierte Feinstein Fliesen der Firma Marazzi Serie Mystone Quarzite oder gleichwertig mit folgenden Maseren verlegt:

- Fußboden mit Feinsteinzeug 60x60 oder 60x30
- Wände mit Feinsteinzeug 120x60
- In den Bädern wird raumhoch verfliesst
- In den WCs wird bis zu einer Höhe von 120 cm verfliesst
- In den Vor-/ Abstellräumen mit Fliesenböden wird ein Sockel verfliesst

- Farbvarianten



Ghiaccio

Black

Beige

Platinum

Teil B: Ausbau

Wände und Decken

- Die Ziegelwände werden verputzt und beschichtet.
- Die Decken werden gespachtelt und beschichtet.
- Die Gipskartonwände und abgehängte Decken aus Gipskarton werden gespachtelt und beschichtet.

Fenster und Fenstertüren

- Das Gebäude wird ausgestattet mit hochwertigen Holz-Alu Fenstern mit 3-fach Verglasungen der Firma Secco (oder gleichwertig) mit $U_g=0,5 \text{ W/m}^2\text{K}$ unter besonderer Bedachtnahme auf schallschutztechnische Maßnahmen.
 - Farbe innen: nach Designkonzept
 - Farbe außen: nach Designkonzept (anthrazit)
 - Kunststoffabdeckungen bei den Bändern
 - Verglasung mit Klarglas
 - Sohlbänke aus Alu beschichtet
 - Fensterbretter aus Gußmarmor
- Die Terrassentüren werden als Schiebetüre bzw. Doppelflügeltüre laut Plan ausgeführt.

Rollläden

- Alle Fenster und Außentüren erhalten integrierte Rolllädenkästen mit elektrischen Rollläden.
- Die Stromversorgung für die elektrischen Rollläden wird im gesamten Objekt hergestellt.
- Verbaut wird ein elektrischer Anschluss für die Rollläden. Die Steuerung erfolgt mittels Auf-/Ab-Schalter im jeweiligen Wohnraum bzw. über die Smart Home Anbindung.

Teil B: Ausbau

Innenstiegen

- Die Innenstiegen werden als gewendete Holzstiegen mit eingestemmten seitlichen Wangen ausgeführt.
- Die Tritt- und Setzbretter aus Holz werden farblich abgestimmt auf die Fußböden in den Wohnräumen.
- Die Geländer aus Holz werden ebenfalls farblich auf die Fußböden abgestimmt.

Innentüren

- Verbaut werden stumpf anschlagende Türen der Firma Josko Zarge Met 56 / Türblatt Prado oder gleichwertig.
- Breite nach Plan – Höhe 220 cm (in den Aufenthaltsräumen).
- Die Holzumfassungszarge wird mit einer zum Türblatt bündigen Zarge) ausgeführt.
- Die Beschläge der Türen und die WC/Bad Garnituren werden aus der gleichen Serie der Firma Olivari (oder gleichwertig) installiert.



Außentür

Die Außentür der Firma Josko Modell Securance wird wie folgt ausgeführt:

- Widerstandsklasse WK3
- 5-fach Verriegelung mit Oberkopfschließer
- Türen mit Zylinder sperrbar (auf Wunsch mit Smart Home Anbindung)
- Übergeben werden 5 Schlüssel pro Wohnung

Teil B: Ausbau

Außenanlage & Allgemeinflächen

Flachdach / Dachterrasse / Balkone

Die Dächer werden als wärmegedämmte Dachkonstruktionen mit Feuchtigkeitsabdichtung errichtet.

Beläge

- Die Balkone und Dachterrassen werden mit Außenfliesen bzw. WPC Dielen belegt.
- Sämtliche Verblechungen aus Alu beschichtet.

Entwässerung

- Die Entwässerung der Dachterrassen und Dächer erfolgt über Rinnenkästen.
- Die Regenabfallrohre und Regenrohrssinkkästen werden an den Fassaden installiert.
- Kästen und Abfallrohre allesamt aus Alu beschichtet.
- Die Entwässerung erfolgt in den öffentlichen Mischwasser Kanal.

Terrassen und Balkongeländer

- Die Stahlsteher der Geländer werden pulverbeschichtet.
- Die Füllungen werden aus Verbundsicherheitsglas (VSG) klar mit Punkthaltern ausgeführt.
- Die Geländerhöhe beträgt 100 cm von der Standfläche aus gemessen.

Gärten und Terrassierungen

- Die Gärten und Terrassierungen aus Sichtbetonwänden und Betonlöffelsteinen samt erforderlichen Geländerkonstruktionen aus pulverbeschichteten Stahlstehern und VSG klar in identer Ausführung mit Terrassen und Balkongeländer.
- Die Gartenflächen werden humusiert aber ohne Rasen versehen.

Pool

Die jeweils einer Wohneinheit zugeordneten Pools der Firma Leidenfrost Model Loft 3S (oder gleichwertig) werden mit einer Edelstahlwanne und einem LEIPO MSC Modulschacht (oder gleichwertig) ausgeführt.

Einfriedung

Die Einfriedung an der Grundgrenze erfolgt mit einem Stahlbetonsockel. Darauf werden Stahlstehrer und Doppelstabgitter als Zäune und Sichtschutz errichtet.

Teil B: Ausbau

Briefkastenanlage

Das Objekt wird mit einer Unterputz Alu-Normanlage der Briefkastenmanufaktur Modell GOETHE UP (oder gleichwertig) sowie einer Paketempfangsbox der österreichischen Post ausgestattet.

Zugang zur Anlage

Der Zugang erfolgt über Stahltüren pulverbeschichtet mit Füllungen aus Doppelstabgittern und sperrbar für die Wohnungseigentümer und der MA 48.

Kellerabteile

Gemaute Kellerabteile mit Eckzargen und mit Zylinder sperrbaren Blechtüren (schließbar mit Wohnungsschlüssel).

Aufzug

Die Aufzugsanlage der Firma Kone Model Mono Space (oder gleichwertig) wird mit Edelstahl-Interieur und Spiegel ausgeführt. Kabinengröße laut Einreichplan.

Garage

- Der Boden wird aus WU Beton im Gefälle hergestellt.
- Beleuchtungen und Elektroinstallationen erfolgen Unterputz.
- Die Parkplätze werden mit Bodenmarkierungen nummeriert.
- Das Einfahrtstor wird als elektrisches Hubgliedtor mit Fernbedienung und Schlüsselschalter installiert.
- Errichtet wird eine Ampelsteuerung der Ein- und Ausfahrtsbereiche.

Mud Room

Im Eingangsbereich wird ein Mud Room zur Reinigung von verschmutzten Gegenständen sowie einer Waschstelle für Hunde eingerichtet.



Sonstiges

Gewährleistung

Die Gewährleistung für Bauleistungen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen und beträgt 3 Jahre ab Übergabe an die KäuferInnen.

Die Gewährleistung für bewegliche Sachen richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen und beträgt 2 Jahre ab Übergabe an die KäuferInnen.

Änderungsvorbehalt

Die Bau- und Ausstattungsbeschreibung wurde vorbehaltlich behördlicher Änderungsauflagen erstellt. Weiters können eventuell notwendige Änderungen aufgrund der Detailausarbeitung bei den Werkszeichnungen, etc. erforderlich werden, insofern diese technisch nicht anderwärts gewährleistet werden können. Im Speziellen sind konstruktive/technische Elemente wie z. B. Unterzüge, Installationsschächte, etc., die in den Verkaufsplänen eventuell nicht ersichtlich sind, änderbar und stellen eine technische Notwendigkeit dar.

Der Bauherr behält sich das Recht vor, die Planung, die Ausführung und die dazugehörige Ausgestaltung, vor allem der Allgemeinbereiche und der Außenanlagen, aufgrund bautechnischer oder bauablauftechnischer Ursachen zu ändern.

Einrichtung

Die in den Verkaufsplänen eingezeichneten Einrichtungen, ausgenommen Einrichtungen, die in dieser Bau- und Ausstattungsbeschreibung (z. B. Sanitärgegenstände wie Badewanne, WC, etc.) beschrieben sind, gelten nicht als Baubeschreibung bzw. sind nicht Vertragsbestandteil.

Bei den eingezeichneten Möbeln und Geräten handelt es sich lediglich um Einrichtungsvorschläge.

Sonderausstattung

Sonderausstattungen sind grundsätzlich möglich und mit dem Sonderwunschbearbeiter zu vereinbaren. Für Sonderwünsche sind bauträgerseitig kaum Grenzen gesetzt, sofern die Sonderwünsche:

- baugenehmigungsfähig sind,
- technisch ausführbar sind,
- keine Veränderung vom äußeren Erscheinungsbild bewirken, keine Wertminderung bei den restlichen Flächen verursachen, terminlich das Gesamtbauvorhaben nicht verzögern

Sonstiges

Baustellenbegehung

Baustellenbegehungen ohne Begleitung durch den Bauträger vor Übergabe der Wohnung sind aus Sicherheitsgründen untersagt.

Baustellenbegehungen in der Bauphase können im Einzelfall mit dem beauftragten Makler vereinbart werden, jedoch sind diese nur unter Begleitung der Projektleitung, Bauleitung, etc. möglich.

Disclaimer

Die in dieser Broschüre enthaltenen Angaben, Informationen, Visualisierungen und Pläne stellen weder eine Empfehlung noch ein Angebot oder eine Einladung zum Kauf dar und sind weder als Gesamtes noch zum Teil als Basis eines Vertrages oder einer wie immer gearteten Verbindlichkeit zu verstehen. Die in dieser Unterlage gemachten Angaben und bereitgestellten Informationen sind unverbindlich und können im Rahmen der Projektentwicklung Änderungen unterliegen. Der Herausgeber übernimmt keine Haftung hinsichtlich Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der enthaltenen Angaben und Informationen. Satz- und Druckfehler sind ausdrücklich vorbehalten.

Diese Broschüre gewährt keinen Anspruch auf Erfüllung. Die darin enthaltenen Informationen bilden insbesondere weder eine Vertragsgrundlage noch einen Gegenstand eines Kaufvertrages, es sei denn, diese werden durch eine ausdrückliche Regelung in einem nachfolgenden Kaufvertrag zu einem Teil desselben erhoben.

Die auf Bildern in dieser Unterlage dargestellten Möblierungen, Ausstattungen und Details ebenso wie Gartengestaltungen und Bepflanzungen sind ausdrücklich nicht Bestandteil des Lieferumfangs und dienen nur als Einrichtungsvorschlag bzw. Illustration. Alle dargestellten Gegenstände haben symbolhaften Charakter. Verbindliche Informationen entnehmen Sie bitte ausschließlich konkreten Anboten vom beauftragten Immobilienmakler zu den jeweiligen Objekten.





Notizen





neopartement

The New Way Of Living

Bauträger

JHS Immobilienentwicklungs GmbH
Bloschgasse 5/10 | 1190 Wien
ATU77718105 | FN 566758v | Handelsgericht Wien

Michael Raab MMA

Geschäftsführung
team@neopartement.com
+43 664 447 11 00